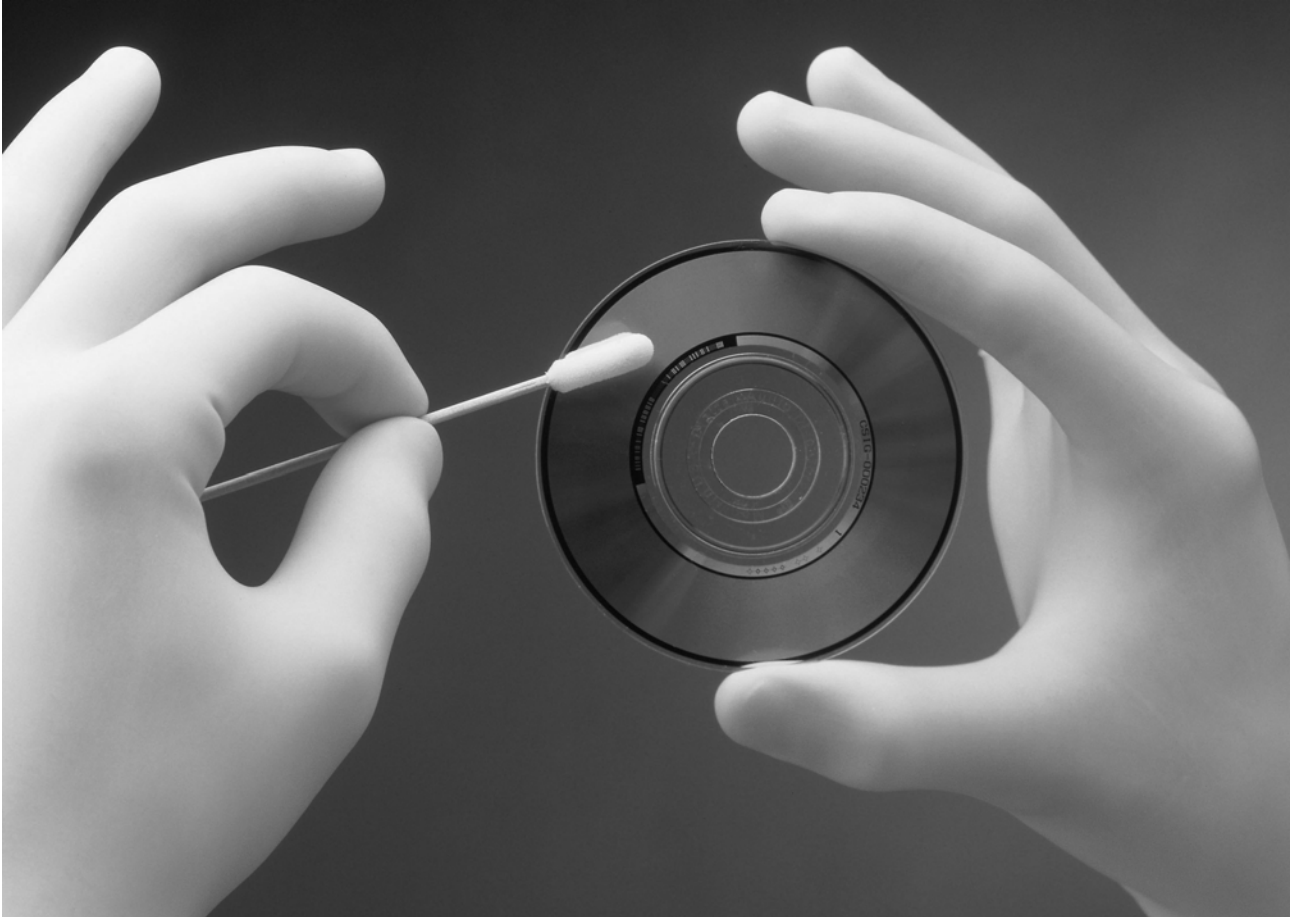


SCHUTZ UND TASTEMPFFINDEN



STC994A –REV 2 –13.08.04

ZERTIFIZIERUNG - KATEGORIE III

CE 0334

TRILITES 994

Baumusterbescheinigung

0072/014/162/07/04/0128

erteilt von der Prüfstelle 0072

I.F.T.H – Av. Guy de Collongue - F-69134 ECULLY CEDEX

Konformitätsbescheinigung des Qualitätssicherungssystems

erteilt von der Prüfstelle 0334

ASQUAL - 14, rue des Reculettes - F-75013 PARIS

**Dieser Schutzhandschuh entspricht den Bestimmungen der Richtlinie
89/686/EWG zum Schutz gegen Spritzer von Chemikalien und
Mikroorganismen.**

TRILITES 994

BESCHREIBUNG UND ALLGEMEINE DATEN

Flüssigkeitsdichter, violetter Schutzhandschuh aus einem
Naturalatex, Neopren und Nitril Gemisch.

Links und rechts tragbar.

Glatte Außenseite, **auf den Fingerspitzen geraucht.**

Stulpenende mit **Rollrand.**

Oberfläche **chloriniert.**

Silikonfrei.

Lebensmittelecht nach FDA (Food and Drug Administration) .

Stärke (in Handinnenfläche) : **0,15 mm** (Nominalwert)

Länge (für alle Größen) : **25,5 cm** (Nominalwert)

Größe (nach EN 420) : **6 (S) ; 7 (M) ; 8 (L) ; 9 (XL)**

Standardverpackung :

- **Polyethylenbeutel (99492) oder Box (99495) je 100 Handschuh.**
 - **Karton zu je 10 Beutel oder Box.**

ERGEBNIS DER « CE »- BAUMUSTERPRÜFUNGEN



Flüssigkeitsdichter Schutzhandschuh
Gemäß EN 374.



**SCHUTZ GEGEN
MIKRO-ORGANISMEN**
Gemäß EN 374.

Akzeptierbares Qualitätslevel (AQL) : **1,5 %**

Siehe Spritz-Degradationstabelle weiter unten.

Diese Schutzhandschuhe sind nicht für längeren Kontakt oder Eintauchen in Flüssigkeiten
sowie gegen mechanische Beanspruchungen geeignet.

Vermeiden Sie den Kontakt mit Lösungsmittel.

Diese Schutzhandschuhe entsprechen den Bestimmungen der Richtlinie EN 455.

Ein Gesamtgehalt an Proteinen unterhalb der Feststellungsebene wird mit dem
modifizierten Lowry-Test erreicht.
(gemäß ASTM D5712, EN 455-3).

TRILITES 994

DIE BESONDEREN VORTEILE

- Spezielle Tri-Polymer-Mischung für optimalen Tragekomfort und Festigkeit.
- Zum Schutz gegen Chemikalienspritzern .
- Trilites 99492 : Niedriger Partikelgehalt behalten durch die versiegelte PE-Verpackung.
- Rollrand an der Stulpe verhindert Risse während des Anziehens und hält den Handschuh fest an der Hand.
- Optimale Wandstärke für höchstes Tastempfinden und hohe Standzeit.
- In 4 Größen verfügbar.
- Der Naturlatex-Protein gehält unter der Nachweisgrenze (Lowry test) reduziert das Risiko von Sensibilisierung.
- Rückverfolgbarkeit der Handschuhen auf der Beutel und Kartons gekennzeichnet.

DIE HAUPT-EINSATZGEBIETE

- Laboratorien
- Präzisionsmontieren und Sortieren
- Behandlung von kleinen Teilen

HINWEISE ZUR LAGERUNG UND BENUTZUNG

Für höchste Sicherheit und lange Haltbarkeit der Schutzhandschuhe :

- Die Schutzhandschuhe in der abgeschlossenen Packung lichtgeschützt und in sicherer Entfernung von Wärmequellen und elektrischen Anlagen lagern. Empfohlene Lagerungszeit: 1 Jahr.
- Es ist zu empfehlen, die Schutzhandschuhe vor Gebrauch zu prüfen, da der Einsatzfall von den "CE"-Prüfungsbedingungen abweichen kann.
- Bei Sensibilisierung auf Naturlatex, Dithiocarbamate und Thiazole sollten diese Schutzhandschuhe nicht verwendet werden.
- Vor der Benutzung sicherstellen, daß die Handschuhe keine Beschädigung aufweisen.
- Darauf achten, daß die Hände trocken und sauber sind, bevor die Handschuhe übergestreift werden.
- Diese Schutzhandschuhe wurden für den einmaligen Gebrauch entwickelt.
- Nach Chemikalienkontakt ist der Handschuh auszuwechseln und geeignet zu entsorgen.
- Wenn die Schutzhandschuhe mit Chemikalien benutzt worden sind, berühren Sie beim Ausziehen nicht die Außenseite der Handschuhe. Schlagen Sie die Stulpe um und ziehen Sie die Innenseite herunter.

TRILITES 994

DEGRADATIONSVERHALTEN BEIM KONTAKT MIT CHEMIKALIENSPRITZERN

Diese Schutzhandschuhe dienen nur zum Schutz gegen Chemikalienspritzern.
Sie sind nicht für einen längeren Kontakt oder Eintauchen in Chemikalien geeignet.
Der Kontakt mit Kohlenwasserstoffen sollte verhindert werden.

CHEMIKALIEN	CAS-Nr.	Degradation Gewichtveränderung (%)		
		Zeit in Minuten		
		1	5	10
Aceton	67-64-1	4	4	4
Acetonitril	75-05-8	1	1	1
Ammoniumhydroxid 30%	1336-21-6	< 1	1	1
Tertiärer Butylalkohol 99%	75-65-0	2	10	13
Tertiäres Butylhydroperoxid 70%	75-91-2	4	15	19
Ethanol 97%	64-17-5	< 1	1	1
Essigsäure 100%	64-19-7	1	4	5
Ethylacetat	141-78-6	12	15	14
Flußsäure 48%	7664-39-3	< 1	1	1
Formaldehyd 37%	50-00-0	< 1	1	1
Isopropylalkohol	67-63-0	< 1	1	1
MEK	78-93-3	11	13	12
Methanol	67-56-1	< 1	< 1	< 1
Methylenchlorid	75-09-2	43	67	87
N-Methyl-2-Pyrrolidon	872-50-4	4	9	7
Natriumazid 10%	26628-22-8	< 1	< 1	< 1
Natriumhydroxyd 50%	1310-73-2	1	1	1
Peroxyessigsäure 32%	79-21-0	1	14	27
Phenol (gesättigt)	108-95-2	3	6	14
Phosphorsäure 85%	7664-38-2	1	1	1
Propylenoxid	75-56-9	10	11	12
Salzsäure 37%	7647-01-0	< 1	1	1
Schwefelsäure 50%	7664-93-9	< 1	1	1
Tetrahydrofuran (THF)	109-99-9	49	84	92
Toluol	108-88-3	131	205	233
N-Vinyl-2-Pyrrolidon	88-12-0	10	18	17

Testmethode entsprechend des modifizierten ASTM D471: eine Minute Kontakt auf der Außenfläche des Handschuhs, gefolgt von vier Minuten ohne Kontakt.

Die Prozentuale Gewichtsveränderung wird nach ein, fünf und zehnmaliger Wiederholung ermittelt.

GEWICHTVERÄNDERUNG (%)	LEISTUNG
0-10	Ausgezeichnet
11-20	Gut
21-30	Ausreichend
über 30	Ungeeignet

CHEMIKALIEN	CAS-Nr.	Permeation Durchbruchzeit in Minuten
Aceton	67-64-1	1
Ammoniumhydroxid 30 %	1336-21-6	10
Salzsäure 37 %	7647-01-0	> 110
Flußsäure 50%	7664-39-3	27*
Isopropanol (2-Propanol)	67-63-0	4
Peroxyessigsäure 32%	79-21-0	20*
Phenol 88%	108-95-2	7*
N-Vinyl 2 -Pyrrolidinon	88-12-0	8

Chemische Permeation nach ASTM F1383 oder * nach ASTM F 739 getestet .